

## Protokolleintrag vom 09.02.2005

2005/45

**Postulat von Ernst Danner (EVP) und 6 M. vom 9.2.2005:**

**Buchführung mit IPSAS, Bericht über Vor- und Nachteile bei deren Einführung**

Von Ernst Danner (EVP) und 6 M. ist am 9.2.2005 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, welches die Vor- und Nachteile einer Umstellung der Buchführung auf die International Public Sector Accounting Standards (IPSAS) in wirtschaftlicher und politischer Hinsicht sind und darüber Bericht zu erstatten.

Begründung:

Beim Bund und in verschiedenen grösseren Kantonen und Städten laufen Bestrebungen, die Buchführung vom Harmonisierten bzw. „Neuen“ Rechnungsmodell (NRM) auf die „International Public Sector Accounting Standards“ (IPSAS) umzustellen. Eine solche Umstellung hat insbesondere Auswirkungen in der Frage der Konsolidierung der eigenen Rechnung mit jener verbundener Institutionen (verselbstständigte Unternehmungen, öffentlich-rechtliche Stiftungen usw.) sowie im Hinblick auf die Abschreibungen und die Bewertung der Aktiven. Ein Wechsel vom NRM zu IPSAS führt in der Regel zu einer deutlichen Höherbewertung des Verwaltungsvermögens sowie – wegen des Grundsatzes der Abschreibung über die Nutzungsdauer – zu tieferen Abschreibungen bei langfristigen Investitionen. Während das aktuelle System mit seinen verhältnismässig kurzen Abschreibungsdauern dazu führt, dass jene Generation, die einen Investitionsentscheid fällt, diesen auch bezahlen und damit die finanzielle Verantwortung für die Investition übernehmen muss, führt IPSAS tendenziell zu einer Trennung zwischen der Verantwortung für die Investition auf der einen und deren Finanzierung auf der andern Seite. Die Finanzierung wird auf später verschoben und damit einer Generation überbürdet, die nicht entscheiden konnte und unter Umständen auch bereits keinen Nutzen mehr aus der Investition ziehen kann. Ein solches Vorgehen hat unter Umständen eine unerwünschte Lockerung der Ausgabendisziplin zur Folge. Die Höherbewertung der Aktiven und die damit verbundene Eigenkapitalbildung könnte sodann den Steuersenkungspredigern Auftrieb verleihen. Da einer allfälligen Umstellung der Buchführung nicht nur eine buchhalterische, sondern auch eine wesentliche politische Bedeutung zukommt, ist der Stadtrat einzuladen, die Vor- und Nachteile von IPSAS zu prüfen und Bericht zu erstatten.